

Dienstag den 12. Juni 1928

## Volkzeitung

Seite 11

**Aus aller Welt**

## Unwetter schäden

Schwere Unwetter haben die südlichen Teile der Provinz Brandenburg und das angrenzende Schlesien heimgesucht. Im Süden entwurzelte ein gewaltsiger Wirbelsturm mit über 100 Blitzen zahlreiche Masten der Telegraphen- und Lichtleitungen sowie ein Geräuschschuppen wurden zerstört. Ein siebenjähriger Knabe kam den herabgerissenen Drähten einer Leitung zu nahe und wurde getötet. Auf der Straße Guben-Brieskau fegte der Sturm ein Eisenbahnmärktehaus fort. In Schönlanke im Regkreis richtete Hagelschläge ungewöhnliche Schäden an der Ernte an. Die Hagelschäden hatten teilweise die Größe von Hühnereier. Vierzig Straßenteile wurden überwunden und zahlreiche Wohnungen unter Wasser gesetzt. Auch in Osterrothen haben im Anschluß von Gewittern aufsteigende Hagelschläge beträchtliche Schäden angerichtet. In Pisterburg sind eingetragen worden durch Blitzeschläge mehrere Gebäude verunfallt. In Radeburg und Görlitz zerstörte der Blitz die Lichtleitungen.

## Orkan über Ungarn

In dem südlichen Teil des ungarischen Komitats Baranya, an der jüngstwischen Grenze, hat ein furchtbare Sturm binnen wenigen Minuten die gesamte Ernte vernichtet. Das Unwetter ist das größte seit Jahrzehnten. Einige Blitzeschläge hinterließen Leichter, als wenn schwere Artilleriegeschosse eingeschlagen hätten. Nach den händerigen Feststellungen wurden vier Personen getötet, zwei Einwohner haben durch den Blitz die Sprache verloren.

## Der rasende Chauffeur

Ein tragisches Automobilunglück ereignete sich in der Nähe des Bahnhofs Gestora bei San Sebastian (Spanien). Der Führer eines mit Steinen beladenen Lasterfahrwagens forderte mehrere Arbeiterinnen auf, mit ihm zusammen zu fahren. Der Chauffeur raste mit den 19 eingestiegenen Mädchen in schnellstem Tempo los. Als die Mädchen dachten, sie wieder aussteigen zu lassen, erfuhr der Fahrer noch die Geschwindigkeit. Kurz darauf nahm er die hinter einer Brücke liegende Kurve falsch und stieß mit dem Wagen den Abhang hinab in einen Fluss. Fast alle Mädchen wurden unter dem Wagen begraben. Vier wurden als Leichen geborgen, sechs Mädchen sind schwer verletzt. Eine Arbeiterin war im letzten Augenblick abgesprungt.

In der Nähe von Hilbersheim (Eifel) geriet ein mit vier Personen besetzter Kraftwagen, der sich an einer Zufahrtsstraße

mitfahrt des Dönerer Automobil- und Motorradclubs durch die Eise beiliegte, ins Schleudern und raste gegen einen Baum. Der Wagen überdug sich und wurde völlig zertrümert. Zwei Insassen, der Schriftsteller Reich Schmittmüller von der Dönerer Zeitung und der Chauffeur Peter Löwenich, waren auf der Stelle tot. Die beiden anderen Insassen erlitten leichte Verletzungen.

## Durchbare Bergweisungstat

S. Berlin, 12. Juni. (Sig. Auskunfts.) In Osterwedigen bei Magdeburg wurde nach den Rückmeldungen der Berliner Morgenposte der 41 Jahre alte Feuerwehrmann Karl Schwan die Kriegsministerie Gochmann, bei der er seit 1898 wohnte, gern deren 14jährige Tochter und seine beiden eigenen Kinder, ein 10jähriges Mädchen und einen 17jährigen Sohn, verwundet er schwer. Die Hoffnung, sie am Leben zu erhalten, sind sehr gering. Der Tather selbst wurde später in einem Stall hängend aufgefunden. Auf einem hinterlassenen Zettel war vermerkt, daß er die Tat aus Vergewaltigung begangen habe.

## Durch ein rasendes Pferd getötet

Einen tragischen Ausgang nahm ein Reitumzug des Jäger-Kavalleriereins. Das Pferd des Standardträgers schwerte und raste in das Publikum. Ein Kinderwagen, in dem sich ein kleiner Kind befand, wurde zu Boden geworfen und die Besitzerin des Wagens leicht verletzt. Der Reiter wurde abgeworfen. Der zu Hilfe eilende Vorläufer des Kavalleriereins erlitt gleichfalls Verletzungen. Das Pferd kam dann zu Fall und begrub eine Frau unter sich, die ihren schweren Verletzungen erlag. Der Mann der Geliebten ist erst vor kurzem gestorben. Es hinterließ fünf Kinder.

Eine große Erleichterung der militärischen Würde findet die Hauptstadt in Sigm. Sie verzerrt und verzerrt alles, was in Sigm. und Sigm. bestimmt fortsetzt. Sigm. ist eine Stadt, die Sigm. und Sigm. ermöglicht einen sozialen, angehobenen Ver-stand. — Viele Vorfälle machen Sigm. jeder praktischen Haftstrafe unentbehrlich.

**Vorzeichner für Kesselbau**

zum hervorragenden Antritt von arischer Dresdner Kesselfabrik gefordert. Bedeutung: D. n. D. J. 60. Rudolf Wölfe, Dresden.

**Otto Rühle: Die Revolutionen Europas**

Band 3 erschienen

**Spottbillige Mützen**

elegante Form, bl. Tuch

nur 1.95



blaue Tuchmütze modernste Form

nur 2.50

bis zu den feinsten Qualitäten

**Sportmützen**

von 95,- an

**Riesenwahl**

Herm. Herberg

Dresden-A.

Kesselsdorfer Str.

**Autoschule**

Trotzdem 200

C. Killig

Striecker Str. 15.

Deutsche und amerika-

nische Automobile neu-

neukraft Mobil. Tel. 208

Trotzdem 200

Trotzdem 200